

Vorlage-Nr. 14/30

öffentlich

Datum: 10.10.2014
Dienststelle: Fachbereich 12
Bearbeitung: Frau Köcher

Landschaftsausschuss 24.10.2014 Beschluss

Tagesordnungspunkt:

Öffentliche Ausschreibung der Stellen der Landesrätin/des Landesrates
1. des LVR-Dezernates Personal und Organisation,
2. des LVR-Dezernates Schulen und Integration sowie
3. des LVR-Dezernates Soziales

Beschlussvorschlag:

"Die Verwaltung wird beauftragt, die Stellen der Landesrätin/des Landesrates des
1. LVR-Dezernates Personal und Organisation,
2. LVR-Dezernates Schulen und Integration sowie
3. LVR-Dezernates Soziales
zum frühestmöglichen Zeitpunkt mit den der Vorlage 14/30 beigefügten Ausschreibungstexten
in der folgenden Zeitung auszuschreiben:

- Frankfurter Allgemeine Zeitung"

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt (Ifd. Jahr):

Produktgruppe:	71.01.001 Sachkosten	
Erträge: Veranschlagt im (Teil-)Ergebnisplan	Aufwendungen: /Wirtschaftsplan	
Einzahlungen: Veranschlagt im (Teil-)Finanzplan Bei Investitionen: Gesamtkosten der Maßnahme:	Auszahlungen: /Wirtschaftsplan	ca. 40.000 €
Jährliche ergebniswirksame Folgekosten:		
Die gebildeten Budgets werden unter Beachtung der Ziele eingehalten		nein

Zusammenfassung:

Siehe Begründung

Begründung der Vorlage Nr. 14/30:

Öffentliche Ausschreibung der Stellen der Landesrätin/des Landesrates

- 1. des LVR-Dezernates Personal und Organisation,**
- 2. des LVR-Dezernates Schulen und Integration sowie**
- 3. des LVR-Dezernates Soziales**

I.

Allgemeines

Mit Antrag-Nr. 14/4 beabsichtigen die Fraktionen der CDU und SPD, über eine Änderung der Geschäftsordnung für die Direktorin des Landschaftsverbandes Rheinland und die Landesrätinnen und Landesräte im LA am 24.10.2014 zu beschließen.

Der LA entscheidet nach § 3 Abs. 3 Nr. 9 der Zuständigkeits- und Verfahrensordnung über die Vertretung der Direktorin/des Direktors des Landschaftsverbandes Rheinland und Geschäftsordnung der Landesräte und Landesrätinnen (§ 20 Abs. 1 S. 3 LVerbO).

Mit Antrag-Nr. 14/5 haben die Fraktionen der CDU und SPD dem LA am 24.10.2014 ebenfalls Umbesetzungen und Ausschreibungen zur Entscheidung vorgelegt.

Unter der Voraussetzung, dass die Anträge Nr. 14/4 und 14/5 wie eingebracht beschlossen werden, sind die Stellen der Leitung der LVR-Dezernate „Personal und Organisation“, „Schulen und Integration“ sowie „Soziales“ neu zu besetzen.

Nach § 20 Abs. 2 S. 2 LVerbO sind die Stellen der Landesrätinnen/der Landesräte öffentlich auszuschreiben.

Um der im Antrag-Nr. 14/5 geforderten, unverzüglichen Umsetzung durch Ausschreibung nachzukommen und auf Grund des hohen Interesses der Verwaltung, die kommissarische Wahrnehmung der vakanten Vorstandsstellen schnellstmöglich zu beenden, legt die Verwaltung dem LA die Vorlage Nr. 14/30 „Öffentliche Ausschreibung der Stellen der Landesrätinnen/der Landesräte

1. des LVR-Dezernates Personal und Organisation,
 2. des LVR-Dezernates Schulen und Integration sowie
 3. des LVR-Dezernates Soziales“
- zur Entscheidung vor.

II.

Möglicher Zeitablauf

(vorbehaltlich der endgültigen Terminabstimmung des Sitzungsterminplans 2015)

24.10.2014	Landschaftsausschuss Beschluss der Ausschreibungstexte und zur Veröffentlichung der Stellenausschreibungen in der Frankfurter Allgemeinen Zeitung (FAZ)
------------	--

01.11.2014	Veröffentlichung der Stellenausschreibungen online und in der Wochenendausgabe der FAZ
22.11.2014	Bewerbungsschluss
bis 28.11.2014	Übergabe der Bewerberlisten an die Fraktionen
Januar 2015	PA und LA Vorbereitung der Beschlüsse der LVers gemäß § 11 Abs. 1 S. 2a LVerbO hier: Wahlempfehlung
Januar 2015	LVers Wahl gemäß § 7 Abs. 1c LVerbO

L u b e k



Der Landschaftsverband Rheinland (LVR) arbeitet als Kommunalverband mit rund 18.000 Beschäftigten für die 9,4 Millionen Menschen im Rheinland. Mit seinen 40 Schulen, zehn Kliniken, 19 Museen und Kultureinrichtungen sowie mit seinem Heilpädagogischen Netzwerk und dem Landesjugendamt erfüllt er Aufgaben, die rheinlandweit wahrgenommen werden. Der LVR ist Deutschlands größter Leistungsträger für Menschen mit Behinderungen und engagiert sich für Inklusion in allen Lebensbereichen. „Qualität für Menschen“ ist sein Leitgedanke. Die 13 kreisfreien Städte und die 12 Kreise im Rheinland sowie die StädteRegion Aachen sind die Mitgliedskörperschaften des LVR. In der Landschaftsversammlung Rheinland gestalten Politikerinnen und Politiker aus den rheinischen Kommunen die Arbeit des Verbandes.

Wir suchen **ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt** eine/einen

LANDESRÄTIN/LANDESRAT

als Leiterin/Leiter des LVR-Dezernates Personal und Organisation

(Besoldungsgruppe B 4 LBesO zuzüglich Aufwandsentschädigung)

Ihre Aufgaben

Verwaltungsseitige Steuerung des LVR-Dezernates Personal und Organisation mit den Aufgabenbereichen:

- Personalplanung, Personalcontrolling, Personalwirtschaft
- Beamten-, Arbeits- und Tarifrecht
- Aus- und Fortbildung, Personalentwicklung
- Rechts- und Versicherungsangelegenheiten
- Stellenplan, Stellenbedarf, Stellenbewertung
- Angelegenheiten der Personalvertretungen
- Organisationsuntersuchungen
- Planung, organisatorische Durchführung technischer Dienstleistungen
- Zentrale Verwaltungsdienstleistungen
- Zentrale Einkaufskoordination
- Arbeitssicherheit, Brandschutz
- Arbeitsmedizinischer Dienst, Sozialberatung
- LVR-InfoKom als IT-Dienstleisterin für den LVR

Ihr Profil

- Abgeschlossenes Hochschulstudium und/oder umfassende fachliche Kenntnisse und mehrjährige Erfahrung bezogen auf den künftigen Aufgabenbereich
- Fähigkeit und Bereitschaft, Modernisierungsprozesse zu initiieren, zu begleiten und voranzutreiben
- Ausgeprägte analytische Fähigkeiten, rasche Auffassungsgabe und strukturierte Arbeitsweise

- Verhandlungssicherheit und Durchsetzungsvermögen
- Mehrjährige Erfahrung in der Personalführung in leitender Funktion; Kenntnisse moderner Steuerungsinstrumente
- Teamorientierte und kooperative Führung eines multiprofessionellen Teams
- Befähigung zur Motivation der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Kommunikationsfähigkeit und –bereitschaft
- Der LVR ist ein politisch verfasster Kommunalverband. Die Arbeit der Verwaltung wird durch politische Gremien gesteuert und kontrolliert. Daher sollte Ihnen die Zusammenarbeit mit politischen Gremien ebenso vertraut sein, wie Sie Erfahrung in der Wahrnehmung von Mandaten in Aufsichtsgremien und mit Medien gesammelt haben sollten.

Der Landschaftsverband Rheinland und seine Einrichtungen befinden sich in einem ständigen Modernisierungsprozess, dazu gehört vor allem die Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention mit dem Ziel der Entwicklung einer inklusiven Gesellschaft im Rheinland. Ihr engagiertes Eintreten für dieses Ziel wird erwartet.

Die Landesrätinnen/Landesräte werden durch die Landschaftsversammlung Rheinland gewählt. Die Wiederwahl ist zulässig. Eine Änderung des Aufgabenbereiches der Dezernatsleitung bleibt vorbehalten. Die Anstellung erfolgt als Beamtin/Beamter auf Zeit für die Dauer von acht Jahren (Wahlbeamtin/Wahlbeamter).

Sie müssen die deutsche Staatsangehörigkeit oder die eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union oder eines anderen Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum oder die der Schweiz besitzen und dürfen bei einer erstmaligen Berufung in ein Beamtenverhältnis auf Zeit nicht älter als sechsundfünfzig Jahre sein.

Als Mitglied im Unternehmensnetzwerk „Erfolgsfaktor Familie“ hat die Vereinbarkeit von Familie und Beruf für uns eine hohe Priorität.

Der Bewerbung schwerbehinderter Frauen und Männer wird bei sonst gleicher Eignung der Vorzug gegeben.

Allgemeine Informationen über den Landschaftsverband Rheinland finden Sie im Internet unter www.lvr.de.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen und ggf. Referenzen **bis zum.....** an den

**Landschaftsverband Rheinland
Frau Landesdirektorin Ulrike Lubek - persönlich –
Kennedy-Ufer 2
50679 Köln
Kennziffer: 12/...**

Eine persönliche Vorstellung ist nur auf besondere Einladung möglich.

Für telefonische Auskünfte wenden Sie sich bitte an die Landesdirektorin, Frau Ulrike Lubek, Telefon: 0221/809-2606. Sie wird Ihnen gerne weiterhelfen.



Der Landschaftsverband Rheinland (LVR) arbeitet als Kommunalverband mit rund 18.000 Beschäftigten für die 9,4 Millionen Menschen im Rheinland. Mit seinen 40 Schulen, zehn Kliniken, 19 Museen und Kultureinrichtungen sowie mit seinem Heilpädagogischen Netzwerk und dem Landesjugendamt erfüllt er Aufgaben, die rheinlandweit wahrgenommen werden. Der LVR ist Deutschlands größter Leistungsträger für Menschen mit Behinderungen und engagiert sich für Inklusion in allen Lebensbereichen. „Qualität für Menschen“ ist sein Leitgedanke. Die 13 kreisfreien Städte und die 12 Kreise im Rheinland sowie die StädteRegion Aachen sind die Mitgliedskörperschaften des LVR. In der Landschaftsversammlung Rheinland gestalten Politikerinnen und Politiker aus den rheinischen Kommunen die Arbeit des Verbandes.

Wir suchen **ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt** eine/einen

LANDESRÄTIN/LANDESRAT

als Leiterin/Leiter des LVR-Dezernates Schulen und Integration

(Besoldungsgruppe B 4 LBesO zuzüglich Aufwandsentschädigung)

Ihre Aufgaben

Verwaltungsseitige Steuerung des LVR-Dezernates Schulen und Integration mit den Aufgabenbereichen:

- LVR-Förderschulen (Förderschwerpunkte Sehen, Hören und Kommunikation einschließlich Schulinternat, Körperliche und motorische Entwicklung, Sprache), LVR-Schulen für Kranke
- Rhein.-Westfälisches Berufskolleg (LVR-Förderschule, Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation, in Essen)
- LVR-Berufskolleg – Fachschulen des Sozialwesens
- Aufgaben des Sozialgesetzbuches (SGB) IX im Hinblick auf die Regelungen zur Teilhabe Schwerbehinderter am Arbeitsleben (Integrationsamt)
- Aufgaben als überörtlicher Träger der Kriegsopferfürsorge nach dem Bundesversorgungsgesetz
- Aufgaben der Kriegsopferversorgung und des sozialen Entschädigungsrechts

Ihr Profil

- Abgeschlossenes Hochschulstudium und/oder umfassende fachliche Kenntnisse und mehrjährige Erfahrung bezogen auf den künftigen Aufgabenbereich
- Fähigkeit und Bereitschaft, Modernisierungsprozesse zu initiieren, zu begleiten und voranzutreiben
- Ausgeprägte analytische Fähigkeiten, rasche Auffassungsgabe und strukturierte Arbeitsweise
- Verhandlungssicherheit und Durchsetzungsvermögen

- Mehrjährige Erfahrung in der Personalführung in leitender Funktion; Kenntnisse moderner Steuerungsinstrumente
- Teamorientierte und kooperative Führung eines multiprofessionellen Teams
- Befähigung zur Motivation der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Kommunikationsfähigkeit und –bereitschaft
- Der LVR ist ein politisch verfasster Kommunalverband. Die Arbeit der Verwaltung wird durch politische Gremien gesteuert und kontrolliert. Daher sollte Ihnen die Zusammenarbeit mit politischen Gremien ebenso vertraut sein, wie Sie Erfahrung in der Wahrnehmung von Mandaten in Aufsichtsgremien und mit Medien gesammelt haben sollten.

Der Landschaftsverband Rheinland und seine Einrichtungen befinden sich in einem ständigen Modernisierungsprozess, dazu gehört vor allem die Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention mit dem Ziel der Entwicklung einer inklusiven Gesellschaft im Rheinland. Ihr engagiertes Eintreten für dieses Ziel wird erwartet.

Die Landesrätinnen/Landesräte werden durch die Landschaftsversammlung Rheinland gewählt. Die Wiederwahl ist zulässig. Eine Änderung des Aufgabenbereiches der Dezernatsleitung bleibt vorbehalten. Die Anstellung erfolgt als Beamtin/Beamter auf Zeit für die Dauer von acht Jahren (Wahlbeamtin/Wahlbeamter).

Sie müssen die deutsche Staatsangehörigkeit oder die eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union oder eines anderen Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum oder die der Schweiz besitzen und dürfen bei einer erstmaligen Berufung in ein Beamtenverhältnis auf Zeit nicht älter als sechsundfünfzig Jahre sein.

Als Mitglied im Unternehmensnetzwerk „Erfolgsfaktor Familie“ hat die Vereinbarkeit von Familie und Beruf für uns eine hohe Priorität.

Der Bewerbung schwerbehinderter Frauen und Männer wird bei sonst gleicher Eignung der Vorzug gegeben.

Allgemeine Informationen über den Landschaftsverband Rheinland finden Sie im Internet unter www.lvr.de.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen und ggf. Referenzen **bis zum.....** an den

**Landschaftsverband Rheinland
Frau Landesdirektorin Ulrike Lubek - persönlich –
Kennedy-Ufer 2
50679 Köln
Kennziffer: 12/...**

Eine persönliche Vorstellung ist nur auf besondere Einladung möglich.

Für telefonische Auskünfte wenden Sie sich bitte an die Landesdirektorin, Frau Ulrike Lubek, Telefon: 0221/809-2606. Sie wird Ihnen gerne weiterhelfen.



Der Landschaftsverband Rheinland (LVR) arbeitet als Kommunalverband mit rund 18.000 Beschäftigten für die 9,4 Millionen Menschen im Rheinland. Mit seinen 40 Schulen, zehn Kliniken, 19 Museen und Kultureinrichtungen sowie mit seinem Heilpädagogischen Netzwerk und dem Landesjugendamt erfüllt er Aufgaben, die rheinlandweit wahrgenommen werden. Der LVR ist Deutschlands größter Leistungsträger für Menschen mit Behinderungen und engagiert sich für Inklusion in allen Lebensbereichen. „Qualität für Menschen“ ist sein Leitgedanke. Die 13 kreisfreien Städte und die 12 Kreise im Rheinland sowie die StädteRegion Aachen sind die Mitgliedskörperschaften des LVR. In der Landschaftsversammlung Rheinland gestalten Politikerinnen und Politiker aus den rheinischen Kommunen die Arbeit des Verbandes.

Wir suchen **ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt** eine/einen

LANDESRÄTIN/LANDESRAT

als Leiterin/Leiter des LVR-Dezernates Soziales

(Besoldungsgruppe B 4 LBesO zuzüglich Aufwandsentschädigung)

Ihre Aufgaben

Verwaltungsseitige Steuerung des LVR-Dezernates Soziales mit den Aufgabenbereichen:

- Aufgaben des SGB IX, SGB XI, SGB XII und des Landespflegegesetzes als überörtlicher Träger der Sozialhilfe einschließlich den Vergütungsregelungen für stationäre Einrichtungen (ohne Leistungen in Kindergärten und integrativen Tageseinrichtungen)
- Förderung von Investitions- und Betriebskosten von sozialen Einrichtungen und Diensten
- Aufgaben nach dem Gesetz über Hilfen für Blinde und Gehörlose (GHBG) für Blinde, Gehörlose und Sehbehinderte

Ihr Profil

- Abgeschlossenes Hochschulstudium und/oder umfassende fachliche Kenntnisse und mehrjährige Erfahrung bezogen auf den künftigen Aufgabenbereich
- Fähigkeit und Bereitschaft, Modernisierungsprozesse zu initiieren, zu begleiten und voranzutreiben
- Ausgeprägte analytische Fähigkeiten, rasche Auffassungsgabe und strukturierte Arbeitsweise
- Verhandlungssicherheit und Durchsetzungsvermögen
- Mehrjährige Erfahrung in der Personalführung in leitender Funktion; Kenntnisse moderner Steuerungsinstrumente
- Teamorientierte und kooperative Führung eines multiprofessionellen Teams
- Befähigung zur Motivation der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

- Kommunikationsfähigkeit und –bereitschaft
- Der LVR ist ein politisch verfasster Kommunalverband. Die Arbeit der Verwaltung wird durch politische Gremien gesteuert und kontrolliert. Daher sollte Ihnen die Zusammenarbeit mit politischen Gremien ebenso vertraut sein, wie Sie Erfahrung in der Wahrnehmung von Mandaten in Aufsichtsgremien und mit Medien gesammelt haben sollten.

Der Landschaftsverband Rheinland und seine Einrichtungen befinden sich in einem ständigen Modernisierungsprozess, dazu gehört vor allem die Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention mit dem Ziel der Entwicklung einer inklusiven Gesellschaft im Rheinland. Ihr engagiertes Eintreten für dieses Ziel wird erwartet.

Bei der Arbeit des LVR-Dezernats Soziales stehen Menschen mit Behinderungen im Mittelpunkt. Das Ziel des LVR ist es, ihnen ein selbstständiges Leben und eine Teilhabe in allen gesellschaftlichen Bereichen zu ermöglichen.

Die Landesrätinnen/Landesräte werden durch die Landschaftsversammlung Rheinland gewählt. Die Wiederwahl ist zulässig. Eine Änderung des Aufgabenbereiches der Dezernatsleitung bleibt vorbehalten. Die Anstellung erfolgt als Beamtin/Beamter auf Zeit für die Dauer von acht Jahren (Wahlbeamtin/Wahlbeamter).

Sie müssen die deutsche Staatsangehörigkeit oder die eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union oder eines anderen Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum oder die der Schweiz besitzen und dürfen bei einer erstmaligen Berufung in ein Beamtenverhältnis auf Zeit nicht älter als sechsundfünfzig Jahre sein.

Als Mitglied im Unternehmensnetzwerk „Erfolgsfaktor Familie“ hat die Vereinbarkeit von Familie und Beruf für uns eine hohe Priorität.

Der Bewerbung schwerbehinderter Frauen und Männer wird bei sonst gleicher Eignung der Vorzug gegeben.

Allgemeine Informationen über den Landschaftsverband Rheinland finden Sie im Internet unter www.lvr.de.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen und ggf. Referenzen **bis zum.....** an den

**Landschaftsverband Rheinland
Frau Landesdirektorin Ulrike Lubek - persönlich –
Kennedy-Ufer 2
50679 Köln
Kennziffer: 12/...**

Eine persönliche Vorstellung ist nur auf besondere Einladung möglich.

Für telefonische Auskünfte wenden Sie sich bitte an die Landesdirektorin, Frau Ulrike Lubek, Telefon: 0221/809-2606. Sie wird Ihnen gerne weiterhelfen.